

monat, herrscht ja man auf einzelne mag, um in der Zier aus auch wieder ersten Blüte zu haben ersten Anzeichen erheben gerade entsprechend fruchtbar fröhlichen in mochten alle wärdigen, daß man auf die schönsten Gefährte abgeben. geschnitten werden; bei der feuchten Welt. Unkraut gedeiht; auf Wegen und allen nicht zur Kunst nicht nachgelassen u Samen geht, und wäre, als der Winter und dergl. werden so schneller geben junge Unkräuter. Bittere Muskateln Salat für den Winter besonders schatzbreit allenthalben wird Blutlaug gefast mit Kieselsteinen durchdrückt. Man schenkt Winkeln.

"Die Front ihren programmatischen, feierliche Katholik, die fest marschieren an die heiligen, als die geordneten Zuge hingabe an die Kirche und somit Kraft ihrer Kirchenverwaltung wurde z. B. Bittig geleistet, vorzuziehen Niederlande der Fronteignamen einzuführen. Warlich Vorhaben zusammen über auf die gemeinsamen Kirchensammelungen V. im gehalten wurde, der in der ganzen La. Die später folgenden kirchlicher Bildungen die Gläubigen zum Festtage von Jahrsweiden, von 2. fest von der katholischen Pömp begangen wurde daß sich die Bürger, der Bedeutung Straßen auszuführen lassen ihren Weg durch den Straßen hundert von Föhn den Däumern, hund Haus zu Haus, schmücken die Häuser vertiefen die Dekorationen. Wie Leute sind! Dort, das junge, frische half ansonst seit geliebten geschändet das Krankenhaus, das selbst auf. Vor der der aufopferungsreichen Pensionärinnen. Wie steht. Um 8 Uhr zungung. Abweich Kopfen Dreihornmann, Pfarrer Rühlmann. Um 7/8 dem Marktplatz teils des Herrn i in Gsweng genossen Witterung bisher möglich reichlich Spandung des Zege corpore. Greiser Kapelle der Geisler möglt ca. 12000 A die 800 Malinen. Gebührende, die r. wollten. Gebührende Haltung der Straße Aufmerksam, so Dank allen jenen stets füllte ihre H

"Öffentlich sammelnde. In Mittag um 12 Uhr Versammlung statt von dem Mitgliedschaften hierauf hin, lichen Bau-Gesellschaft habe, ein Bauhandwerker (Haben. Die diesbezüglichen waren der Regenzeit für Pflicht, daß al sich im Verband organisiert. Ein Saos zu verbessern. Mit den Maltern u um zugleich einen Silber sei in der jubande gebracht. erklärt, den Bohrtätige Gesellen Arbeiten der Ge für seinen solchen Schülern übrig, den der Bauhandwerker die Notwendigkeit aus dem Umkreis

Die Geburt eines prächtigen
Mädchens
zeigen ergebenst an
Jos. Wiethold und Frau
Christine geb. Kruchen.

Verding
der Lieferung von 270 Tausend Stück
Wintermangelungs- u. 95 Tausend Stück
zur Verblendung geeigneten Ringsteinen.
Die Verdingungsunterlagen liegen
während der Dienststunden im Ver-
waltungsgebäude der unterzeichneten
Betriebs-Inspektion zur Einsicht aus
und können auch gegen postfreie Be-
eintragung von 50 Pf. von hier be-
zogen werden. Angebote sind verpackt
bis zum Öffnungstermin Mittwoch,
den 15. Juni, vormittags 11 Uhr,
einzuliefern.
Zuschlagsfrist bis einschließlich 10.
Juli d. J.
Wesel, den 31. Mai 1904.
**Königl. Eisenbahn-Betriebs-
Inspektion.**

Kath. Arbeiter-Verein.
Unser Mitglied
Joseph Hüning
ist, versehen mit den hl. Sterbe-
sakramenten, aus dem Leben ge-
schieden.
Die hl. Seelenmesse findet Frei-
tag, den 3. Juni, 7 Uhr, in Dieb-
schau statt, darnach die Beerdig-
ung vom St. Agnes-Hospital aus.
Der Vorstand.

Für einen ruhigen Haushalt ein prop.
Dienstmädchen
zum 15. Juni gesucht.
Wo, sagt die Expedition d. Bl.

Ein Mädchen
für Küche und Hausarbeit für sofort
oder später gesucht.
Frau Jos. Reyggers,
Münsterstr. 14.

**Throsselspinnerinnen
und Abseher**
finden bei hohem Lohn dauernde Be-
schäftigung.
Näheres in der Expedition d. Bl.

Ein ordentliches
Kostmädchen
gesucht.
Näheres in der Expedition d. Bl.

2 junge Mädchen suchen
ein ordentliches
Kosthaus.
Näheres in der Expedition d. Bl.

3 tüchtige
Schreinergejellen
auf sofort gesucht.
F. Rexing.
Ein tüchtiger

Gehülfe
als Kupf- und Wagenschmied und ein
angehender Gehülfe gesucht.
Johann Tenhaken,
Eisenstraße 308.

Einige tüchtige
Weber
für breite Jacquard-Stühle gesucht.
Tacke & Plekenbroek.
Tüchtige

Maurer
gegen hohen Lohn gesucht.
August Hülskamp.

Handlanger
gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl.
Haupt-Agentur

einer alten, hochangesehenen, deut-
schen Lebens-Versicherung-Gesell-
schaft für Bocholt und Umgegend
ist unter günstigen Bedingungen zu
vergeben. — Offerten unter K. H. 3056
an die Annoncen-Exped. v. Rudolf
Mosse, Köln, erbeten.

Syngia-Gürtel
empfiehlt
PETER ROLF
am Markt.

Westfälischer Bankverein Münster
Filiale Bocholt.
Aktienkapital Mk. 8 000 000,— Reservenfonds Mk. 1 478 000,—
An- u. Verkauf von Staatspapieren, Aktien,
Aufbewahrung Obligationen, Losen etc.
zu konstanten Bedingungen.
Vorschüsse auf börsengängige Wertpapiere auf kurze und lange
Termine, Versicherung gegen Coursverlust bei Verlosungen.
Conto-Corrent-, Check- und Depositen-Verkehr (Einlagen auch von
kleineren Beträgen).
**Preussische Consols, Reichsanleihen, diverse
Hypothekenpfandbriefe,**
Belgische, Französische, Englische, Holländische
und Schweizer Noten
sind stets vorrätig.
Zirkular-Kreditbriefe für das In- und Ausland.
**Fener- und diebessichere Stahlkammer mit Tresor-
fächern (sogen. Safes).**
Die Schranktücher stehen gleichzeitig unter unserem und des
Mieters besonderem Verschluss derart, dass nur beide Teile
gemeinsam das betreffende Fach öffnen können.

Heugrasverkauf.
1500 Ruten prima Heugras in der Nähe von Werth
hat im ganzen oder geteilt zu verkaufen
Werth, den 1. Juni 1904. **J. D. Lensing.**

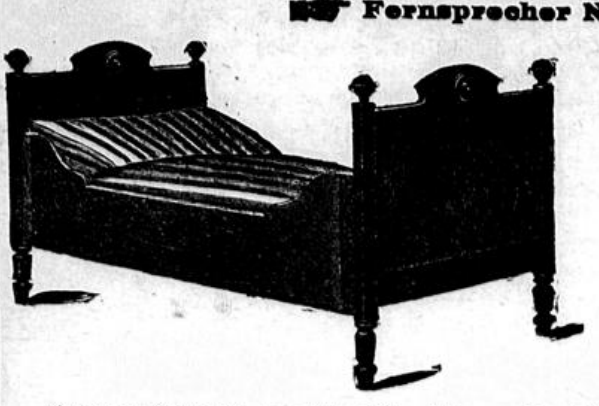
Ananas-Getränk
von köstlichem
Wohlgeschmack.
Alkoholfrei
Erfrischend
Verdauungsbefördernd
Überall erhältlich.
D. R. W. Z. Nr. 62993.

Tapeten und Borden
in großer Auswahl zu den billigsten Preisen.
Mache noch besonders auf die vollständige Musterkollektion der Engel-
hard'schen Tapeten aufmerksam. (Entwürfe von Professor C. E. M. a. n.)
Bringe gleichzeitig meine
Farbwaren
(sämtliche Öl- und Wasserfarben), Lacke, Pinsel, Weißquaste,
sowie Bürstenwaren, Matten und Wachstuche
in empfehlender Erinnerung.
**Teppichlehmmaschinen, Fußböden,
Bohnerbüchsen, Bohnerwachs.**
H. Schmalhausen, Neustrasse 16.

Leopold Ehringhausen,
BOCHOLT,
Destillation und
Likör-Fabrik
TELEPHON Nr. 225
empfiehlt seine aus den edelsten Grundstoffen hergestellten
Fabrikate.
**Grosses Lager echter Jamaica-Rums,
Batavia-Arracs, franz. Cognacs der Firma
Alfred Dubois Lizzé & Co. in Cognac,
sowie
in- und ausländischer Weine.**
Garantie für prompte und sorgfältige Ausführung der Ware.
Proben nebst Offerten in den einzelnen Artikeln
gern zu Diensten.

Für den Herz-Jesu-Monat
empfehlen:
Kneip, Herz Jesu, St. der Liebe. Geb. 1.50 Mk.
Verlehnung aus der Schatzkammer des Herzens Jesu.
Preis geb. 1.50 Mk.
Krebs, Herz-Jesu-Küchlein. Preis geb. 75 Pf.
Kleines Kreuzer zu Ehren des Herzens Jesu. Geb. 60 Pf.
Die neun Liebesdienste und die Ehrenwache des göt-
lichen Herzens Jesu. Preis 15 Pf.
Engendigungen für den Herz-Jesu-Monat. Preis 15 Pf.
J. & A. Temming, Bocholt.

Küchenschrank-Spitzen
in verschiedenen Designs empfiehlt
J. & A. Temming.

Spezialhaus für Betten
Neustrasse 21 und Neustrasse 11.
Fernsprecher Nr. 146.

Diese schwere 2 schlüssige Holzbettlade,
1 solide Sprungfeder-Matratze,
1 Kissen,
1 schwer gefülltes Oberbett (8 Pfund
gute Federn),
1 schwer gefülltes Unterbett (8 Pfund
gute Federn),
1 schwer gefülltes Pfahl 4 Pfund
gute Federn),
2 schwer gefüllte Kissen (je 2 Pfund
gute Federn),
alles zusammen
55 Mk.
Außerdem liefere ich vollständige Betten
zu 60, 65, 75, 85, 90, 100, 120 bis 200 Mark.
Große Auswahl Holzbettstellen von 9 Mark an.
Schwer gefüllte Kopfkissen zu 1, 1.30, 1.50, 1.70, 2, 2.50, 3, 4, 5, 6 Mk. etc.
Schwer gefüllte 2schlüssige Oberbetten und Unterbetten
zu 6, 7, 8, 10, 12, 15, 20, 25, 30 Mk. etc.
Ich führe nur reelle, doppelt gereinigte Bettfedern, das Pfund zu 35, 40, 45,
50, 60, 70, 90, 100, 120, 150, 200, 250, 300, 350 Pf.
Doppelt gereinigte Daunen von 5 Mk. an.
**Große Auswahl
eiserne Bettstellen
in allen Preislagen.**
Gustav Gompertz.
Neustrasse 21 und Neustrasse 11.

Die gute Kongreganzistin.
Handbuch für kath. Jungfrauen
welche der Mariälichen Kongregation angehören,
von B. Störmann, Pfarrer.
Preis gebunden in Leinen, Neuschnitt, 1.50 Mk.
„ „ „ Leder, Goldschnitt 2.50 „
empfehlen
J. & A. Temming,
Buchhandlung.

Kartoffeln billig.
Erhielt einen Waggon, welchen a 3tr. zu
Mk. 2.85 abgebe.
Nächste Woche erhalte nochmals Ladung,
dann Preise abermals billiger.
Blömker.
Neue Kartoffeln 2 Pfd 25 Pfg.
Kopfsalat, Gurken, Spargel, stets billigst.

Lieben Sie?
pflanzen vorjährige Mai-Weide-
Räse, so schenken Sie zum
„Holländ. Butterhaus.“
Essen Sie?
lieber diesjährigen Mai-Weide-Räse,
so lassen Sie solchen ebenfalls im
„Holländ. Butterhaus“
holen, denn eine bessere Qualität wie
in diesem einzigen Spezialgeschäft am
Markt gibt's nirgendwo.
Ostermarkt 41, Rabardtstraße 9.

**Ein junger Mann vom Lande sucht
Stelle als
Kutscher
oder Fuhrknecht.**
Näheres in der Expedition d. Bl.
**Für einen kräftigen
Schulknaben**
(13 Jahre alt) wird nach der
Schulzeit Arbeit gesucht.
Näheres in der Expedition d. Bl.

**Freundliche
2. Etage**
per sofort oder später zu vermieten.
Osterstrasse 12.
Eine Wohnung
an der Leopoldstraße (Nr. 21b) ist pr.
1. Juli zu vermieten.
Näheres Eichenstr. 246/8.

**Eine schöne
Wohnung**
von 4 Zimmern nebst Keller pr. sofort
oder später zu vermieten.
Kreuzstrasse Nr. 14.
4 Rankmaschinen,
24 wälsig, von Müller-Clabach
gebaut, sehr billig abzugeben.
Offerten unter W. 299 an Ann-
Exped. Emil Schellmann, M.-Gladbach.

Arbeiterwohnung
mit Garten in der Blücherstraße zum
1. Juli zu vermieten.
Näheres in der Expedition d. Bl.

Nr. 148
„Der
Man schreibt
In einer Zeit
verhältnißlich auch
So sind sie am
men gewest.“
S
haben noch nicht
aber desto mehr
„Abenteuere“
Daranter sind
wie der deutsch-
der Verein deutsch-
schaften. Man
deutschen“ nament-
der hundertfachen
große Nebenartikel
Und in großer
Häufigkeit als sonst
Munde erobert
erregtes, Stürke
überwältigendes
ist zum obersten
der ganzen Erde
richtig geltend
wohnen, muß
werden, so insbe-
reich und Ruß-
Bilder müssen
namentlich die
Deutsche sich
fühlen, da muß
Das mächtige Re-
einem Deutschen
sünf Weltteilen
suchen, wo nur
Bilder sich irgen-
breit unsere „R-
daß wir auch
weiß oder unbe-
fallen lassen.
Wenn es
wir jeden Augen-
an. Immer gl-
nur nicht angäh-
keine Lust hat,
machen und da-
härzen, taugt
liche Politik
Schmerz erfüllen
deutsche Interesse
Da war es
In welchem An-
Aber heute! M-
undankbaren An-
Nation einzutreten
Unter
Autorisierte
11)
Ganz recht,
Ihren Vergnüg-
teile, daß Ihre
hat, sich zu ver-
Der Alte sie-
als wolle er
schließen, und
Blicke in seinen
„Bord Redle-
Sylvester's Freu-
im Interesse
Ihnen zu em-
durch ein Schrei-
durch Ihren So-
und durch seine
gemacht worden,
leug, daß Sie
leitet, mit welch
verfaßte ein-
Befugnis durch
sichern.“
„Gnügt
Sylvester.
Nein, das
vorhergesagten
sich verlor,
Anspruch mach-
„Wodurch
„Durch gar
jemand Ansp-
Jahren —
„In längst
Ordnung
seiner einen
Ihnen Blicken
seine Hand be-
niemand da“,

**Von der Reise
zurück!**
**Zahn-Arzt
Brünemann.**

Centralhotel.
Gente (Freitag), 3. Juni:
Tiroler-Konzert.
Anfang 8 1/2 Uhr.

Zentralverband
christlicher Textilarbeiter,
Bocholt (Ch).
Sonntag, den 5. Juni,
vormittags 11 1/2 Uhr:
Mitgliederversammlung
bei Wwe. Imping.
Alle erscheinen.

Holländisches Butterhaus.

Junge Hühner,
junge Tauben, Kapaunen,
Suppenhühner u. Fritassee-
hühner, jeden Tag zu haben.

Neue frische Matjes-Gringe
wieder eingeliefert.
Preis 2 Stück 25 Pf.
Ostermarkt 40.
Ravardstr. 9.

**Neubau neuerbaute, bessere
Einfamilienhäuser**
nebst kleinem Garten, zum 1. August
oder später zu vermieten.
Anton Rauschen,
Karlstr. 740.

Geld gefunden.
Näheres in der Expedition d. Bl.

Ein Portemonnaie
mit Geld verloren. Wiederbringer
erhält eine Belohnung.
Näheres in der Expedition d. Bl.

**Am Dienstag Abend eine gr. Schm.
Alpaka schürze**
auf der Werther Chaussee zwischen West-
Voetger und dem Kreuzweg verloren
Gegen Vergütung abzugeben
Rest. Hoetger.